NEWSLETTER



© FSG - Maru

THEMEN:

>01 AKTUELLES

Aktuelle Themen sowie vergangene und zukünftig auf uns zukommende Events.

>02 NEUANKÖMMLINGE IM BÜRO

Kurze Vorstellung der Modulleiterrunde der Saison RT14PHX.

NEUES AUS DEM VEREIN

Sehr geehrte Sponsoren, Freunde und Förderer,

nachdem nun die Events in den Niederlanden und in Deutschland und damit auch offiziell die Saison RT14evo vorüber sind, möchten wir mit Ihnen in diesem Newsletter das vergangene Jahr kurz Revue passieren lassen und bereits einen Ausblick auf diese Saison geben.

Zudem erfahren Sie von unserer Teilnahme am Zwickau meets Friends, dem jährlichen Alumni-Event, auf der Kartbahn Lohsa.

Zu guter Letzt möchten sich unsere neuen Vorstände und Modulleiter vorstellen, die das Team durch diese Saison führen werden.

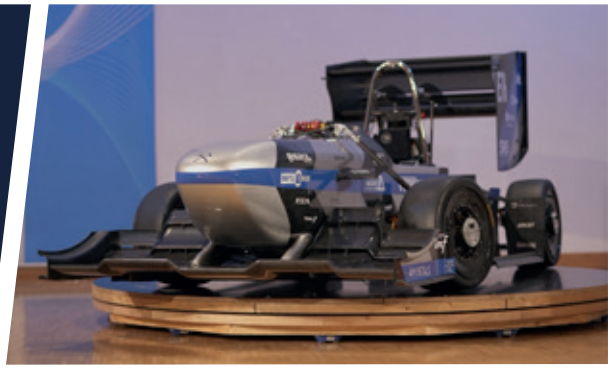
Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen!
Ihr Racetech Racing Team

> 01 AKTUELLES

RÜCKBLICK RT14EVO

Mit dem RT14evo schlossen wir an den RT14 an und setzten uns zum Ziel, diesen zu verbessern und mit unserem ersten Allradrennwagen auf mehreren Wettbewerben anzutreten. Der Wechsel von den vorherigen Metallmonocoques hin zum Hybriden, bestehend aus Vorder- und Hinterteil aus Aluminium und einem CFK-Mittelteil, brachte uns große aerodynamische Vorteile. Zudem arbeiteten wir weiter an der Implementierung des Systems zum autonomen Fahren.

Im Januar 2022 konnten wir uns erfolgreich für die Formula Student Netherlands in Assen und die Formula Student Germany in Hockenheim qualifizieren. Im Juli und August schickten wir dann unseren RT14evo auf die Rennstrecke der Wettbewerbe und bestritten die statischen und dynamischen Disziplinen.





Autorin: Svenja Linke

Der RT14evo beim Rollout (o.) und beim Zwickau meets Friends (u.)





SAISON RT14PHOENIX

Als Weiterentwicklung des RT14evo wird diese Saison der RT14Phoenix (RT14PHX) zu den Wettbewerben antreten.

Aufgrund mangelnder Ressourcen übernehmen wir viele gut funktionierende Komponenten des Fahrzeugs der letzten Saison. Komponenten, wie beispielsweise das Monocoque, werden dagegen neu gefertigt. Auch dieses wird, wie schon beim RT14evo, ein Hybridmonocoque, bestehend aus Vorder- und Hinterteil aus Aluminium und einem CFK-Mittelteil. Die Entwicklung des Systems zum autonomen Fahren wird ebenso weiter fortgetrieben.

Parallel findet zudem die Entwicklung des RT15 statt. Dieser zeichnet sich durch ein kleineres Radpackage und ein einteiliges CFK-Monocoque aus.

Der RT14evo bei der FSN (o.) und der FSG (u.)

Autor: Svenja Linke

> 01 AKTUELLES

ZMF 2022

Am diesjährigen "Zwickau meets Friends" (ZMF), dem Alumni-Event orgnisiert von Alumni des WHZ Racing Teams, nahmen wir mit unserem RT02, RT05, RT12 und RT14evo teil.

Der jährliche Wettbewerb ermöglicht den Teams, ihre Rennwagen aus vorangegangenen Jahren wieder auf die Rennstrecke zu bringen und gegen befreundete Teams antreten zu lassen.

Mit dem RT12 konnten wir uns über den 1. Platz Overall freuen und möchten uns an dieser Stelle noch einmal für das tolle Event bedanken!

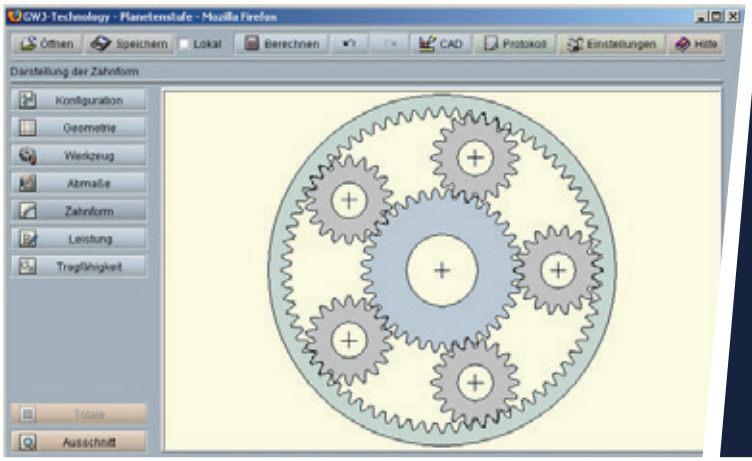




Autorin: Svenja Linke

Der RT02 (o.) und der RT12 (u.) beim ZMF





GWJ WORKSHOP

Vom 11.10 bis zum 14.10 veranstaltete unser Sponsor GWJ Technology einen abendlichen Online-Workshop zum Thema Getriebe und Getriebeauslegung. Hierbei wurden zwei Mitglieder von Racetech und Studenten anderer Formula Student Teams in die hauseigene Software Systemmanager und eAssistant eingeführt. Diese erleichtern und beschleunigen die Auslegung und Zusammenstellung verschiedener Getriebearten.

Der Workshop zeigte ebenfalls, welche Berechnung hinter Zahnrädern steckt und worauf ein Formula Student Team bei der Auslegung achten sollte.

Wir bedanken uns bei GWJ Technologies für diese sehr informativen Abende!

Getriebe (o.) und Software (u.)

Autor: Erik Döhn

> 02
NEUANKÖMMLINGE IM BÜRO

1. VORSTAND - ORGANISATORISCHE LEITERIN
VANESSA RUCKS



Alter: 20
Studiengang: Bachelor Additive Fertigung

Was erhoffst du dir aus deiner Position für dich selbst mitzunehmen?
Ich möchte daran persönlich wachsen. Vor allem möchte ich Softskills, wie z.B. Teamfähigkeit, Organisationsvermögen und Kommunikationsstärke verbessern.
Was erhoffst du dir für die bevorstehende Saison?
In den letzten Saisons litt die Arbeit im Verein durch die mit Covid verbundenen Maßnahmen. Das betraf vor allem die Lieferketten und daraufhin den Zeitplan, was die Fertigung eines neuen Rennwagens massiv erschwerte. Daher erhoffe ich mir, dass sich das 2023 nicht fortsetzt. Auch wünsche ich mir, dass wir das Vereinsleben wiederbeleben und mit vielen neuen Mitgliedern ein starkes Team aufbauen, mit dem wir einen starken Rennwagen auf die Events bringen.
Was findest du in einem Team am wichtigsten?
Man sollte eine Atmosphäre aufbauen, in der sich alle wohl fühlen, aber trotzdem motiviert sind, über ihre Grenzen hinaus zu gehen. Eine gute Planung ist jedoch ebenso wichtig.

2. VORSTAND - MODULLEITER RAHMEN
IMMANUEL BILZ

Alter: 21
Studiengang: Diplom Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie - Umformtechnik



Welche Fähigkeiten möchtest du während der Saison gern erlernen?
Ich möchte lernen erfolgreich einen Teil eines größeren Projektes und enthusiastische Menschen zu leiten.
Was hast du in deiner ersten Saison im Verein gelernt?
Das Konstruieren mit Solidworks, Laminieren mit CFK, und der Umgang mit hochwertigen Aluminiumlegierungen sowie das Handhaben von Elektrowerkzeugen standen an der Tagesordnung.
Was begeistert dich an Racetech?
Besonders begeistert bin ich vom Teamgeist und Zusammenhalt vom Team. Denn es braucht unglaublich viel davon, ein Team bei einem solchen stressigen Projekt nicht verzweifeln zu lassen. Jeder im Team hilft mit dem was er kann und bringt damit so ein umfangreiches Projekt zum Erfolg.

> 02
NEUANKÖMMLINGE IM BÜRO



SCHATZMEISTERIN
SVENJA LINKE

Alter: 21
Studiengang: Diplom Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen

Was hast du in deiner letzten Saison im Verein gelernt?
Neben den Aufgaben als Schatzmeisterin, die neu für mich waren, habe ich vor allem gelernt, Verantwortung zu übernehmen und so ein großes Team zu organisieren.
Was erhoffst du dir von dieser Saison?
Ich möchte vor allem meine organisatorischen Fähigkeiten ausbauen und freue mich darauf, mich neuen Herausforderungen zu stellen.
Was erhoffst du dir aus Deiner Aufgabe in der kommenden Saison für Dein Studium mitzunehmen?
Ich möchte vor allem meine Selbstorganisation und Teamfähigkeit mit in mein Studium mitnehmen.

MODULLEITER FAHRWERK UND ANTRIEB
ERIK DÖHN

Alter: 21
Studiengang: Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie - Umformtechnik

Was sind deine Ziele für die Saison?
Mein Ziel ist es mich weiterzuentwickeln und das Auto auf den Events zu fahren.
Welchen Aspekt an der Arbeit in deinem Modul findest du am interessantesten?
Mir gefällt sowohl die Konstruktion von Bauteilen als auch die Fertigung des Autos.
Wie bist du zu Racetech gekommen und wie war deine erste Saison?
Ich habe Racetech über einen Bekannten kennengelernt. Meine erste Saison war aufregend, lehrreich, anstrengend und sehr spaßig.



> 02
NEUANKÖMMLINGE IM BÜRO

MODULLEITER AERODYNAMIK
FRANZ SCHUMANN



Alter: 22
Studiengang: Maschinenbau

Wie bist du zu deinem Posten als Modulleiter gekommen?
Nach der letzten Saison haben einige Mitglieder des Teams ihr Studium abgeschlossen. Daraufhin hat man mir die verantwortungsvolle Position als Modulleiter der Aerodynamik übergeben. Mit der Mitgliederwerbung hatte ich bereits Erfolg.
Was hast du in deiner ersten Saison im Verein gelernt?
Ich konnte viel praktische Erfahrung sammeln. Neben dem Laminieren von CFK-Teilen und dem Einbau von Inlays, gab mir die Teilnahme an Events, wie der Formula Student Netherlands, Einblicke in die Arbeit bei Racetech. Der Austausch mit anderen Teams, national und international, wird mir in meiner neuen Rolle als Modulleiter von Vorteil sein.
Was erhoffst du dir aus deiner Aufgabe in der kommenden Saison für dein Studium mitzunehmen?
Vor allem die Erfahrungen im Team- und Projektmanagement werden einen großen Vorteil für mich bringen. Ebenso ist der Kontakt mit unseren Sponsoren und die gemeinsame Arbeit an den Rennwagen eine große Chance. Davon profitiere ich nicht nur im Studium, sondern auch später in meinem Berufsleben.

MODULLEITER SIMULATION
HARIHARAN PIRAMANAYAGAM

Alter: 25
Studiengang: Master Mechanical and Process Engineering

Wie bist du zu Racetech gekommen und wie war deine erste Saison?
Ich habe Racetech im Winter 2021 beim Bunten Campus kennengelernt und mich dem Modul Simulation angeschlossen. Die erste Saison war recht interessant und ich habe viel über die Software und interessante Aufgaben gelernt.
Was erhoffst du dir aus deiner Position für dich selbst mitzunehmen?
In dieser Saison möchte ich als Modulleiter von Racetech meine Führungsqualitäten verbessern, meine Kommunikation verbessern und dazu beitragen, mich besser zu organisieren.
Wieso gefällt dir die Arbeit in der Simulation?
In der Simulation sind wir in erster Linie für die Sicherheit des Autos verantwortlich. Eine solche Verantwortung, bei der wir das Gewicht des Autos reduzieren und trotzdem die Festigkeit auf dem erforderlichen Niveau halten, ist eine ziemliche Herausforderung, die ich gerne mache.



> 02
NEUANKÖMMLINGE IM BÜRO



MODULLEITER ELEKTRONIK UND DRIVERLESS
ERIC WEIDEHAAS

Alter: 19
Studiengang: Diplom Robotik

Was hast du in deiner ersten Saison im Verein gelernt?
In meiner ersten Saison konnte ich meine Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik erweitern und konkret anwenden. Ich habe auch den Umgang mit bisher unbekannter Software, wie z.B. der PCB-Layouting Software Altium gelernt. Zudem konnte ich meine selbständige Arbeitsweise weiter verbessern.
Was siehst du als größte Herausforderung in der Saison?
Diese Saison sind erfreulicher Weise viele neue Mitglieder dem Team beigetreten. Die größte Herausforderung wird aus meiner Sicht ein möglichst schneller und vollständiger Wissenstransfer, um eine Wissensbasis für diese und die folgenden Saisons zu schaffen.
Wie findest du die enge Zusammenarbeit mit den Alumni?
Die Zusammenarbeit mit den Alumni ist bedeutsam für den Erfolg des Teams. Dank dem offenen Austausch können wir auf dem Wissen und den Erfahrungen der Alumni aufbauen. Dadurch ist unter anderem eine stetige technische Weiterentwicklung möglich.

VERANTWORTLICHE HV-KONSTRUKTION
SOFIE HEINRICH

Alter: 20
Studiengang: Bachelor Engineering



Welche Ziele hast du dir für diese Saison gesetzt?
Als Ziele für das Auto habe ich die HV-Box zu überarbeiten und den Akku auf Vordermann zu bringen. Ansonsten freue ich mich darauf die neuen Team-Mitglieder kennen zu lernen und mit ihnen in die nächste Saison starten zu können.
Wie kamst du zu Racetech?
Ich bin über eine Freundin zu Racetech gekommen.
Gibt es etwas, was dich in Deinem ersten Jahr bei Racetech besonders beeindruckt hat?
Beeindruckt hat mich vor allem die Teamarbeit untereinander, sodass wir trotz kleiner Mitgliederzahl an den Events teilnehmen konnten.

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

UNSERE FÖRDERER

TU Bergakademie Freiberg

ACTech a materialise company

SWB SEIDEL WERKZEUGBAU

KREBS AULICH E-TRACTION

euro COURIER

AM METALS

TU Bergakademie Freiberg imf

BGH

Laminiertechnik Partzsch LT P CFK AFK GFK

GEBR.FICKER GmbH Formen- und Werkzeugbau

KONNERTH GRUPPE

MFB GmbH & Co. KG CNC DREHEN FRÄSEN

PW OERTEL

Clauß MODELLBAU Neukirchen

INNOVATIVER IWE WERKSTOFF EINSATZ

melasta

siltronic perfect silicon solutions

STIEFELMAYER lasertechnik

dr.oette

FELGNER WERKZEUGBAU

millfax

IFI

Autolackiererei Eberlein FREIBERG · NIEDERSAIDA

ARCUT WASSERSTRAHLSCHNEIDEN

SIEMENS

SolidLine

Entwicklung V E Fertigung

BorgWarner

JT Energy Systems

Altium

AKG

Rößner & Harzer GbR Metallbearbeitung

VDE

FERCHAU

MLP

HICONFORM

BOSCH

ALTAIR

binder

pls Development Tools

Motor Design Limited

MSC Software

GWJ TECHNOLOGY

IPG AUTOMOTIVE

VECTOR

TASKING

SEKELS

robosense

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!



RACETECH RACING TEAM



1. VORSTAND
VANESSA RUCKS

2. VORSTAND
IMMANUEL BILZ





SCHATZMEISTERIN
SVENJA LINKE

>>> KONTAKT:

ADRESSE
Racetech Racing Team
TU Bergakademie Freiberg e.V.
Bernhard-von-Cotta-Straße 4
09599 Freiberg

KONTAKTDATEN
info@racetech.tu-freiberg.de
www.racetech-racingteam.de

BÜROTELEFON
Tel.: 03731 39 3962

racetech
racing team TU Bergakademie Freiberg e.V.